

Die Numismatische Gesellschaft Bonner Münzfreunde bedankt sich für Ihr Interesse an der Geldgeschichte und an Münzen, die als „begreifbare“ Belege für Geschichte stehen.

Wenn Sie uns näher kennenlernen möchten, nehmen Sie bitte Kontakt zu einem unserer Vorstandsmitglieder auf:

Dr. Ulrich Heide 0228 – 22 52 41

Henning Föls 02225 – 35 97



**Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:**

[www.bonner-muenzfreunde.com](http://www.bonner-muenzfreunde.com)

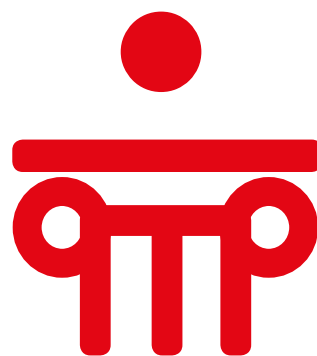


oder bei unseren **monatlichen MünzTreffs**

jeweils am letzten Samstag des Monats  
(Ausnahme Dezember)  
im Wohnstift Augustinum,  
Römerstr. 118, 53111 Bonn

die nächsten Termine sind:

28. September, 26. Oktober,  
16. November, 14. Dezember 2019,  
25. Januar, 29. Februar, 28. März 2020  
jeweils von 12.00 – 14.30 Uhr



[gut.sparkasse-koelnbonn.de](http://gut.sparkasse-koelnbonn.de)

### Unser Engagement für Kultur.

Musik, Film, Theater, Tanz, Literatur oder die Vielfalt der Museen: Ein breites kulturelles Angebot macht unsere Region lebendig. Daher unterstützen wir kulturelle Großveranstaltungen, aber auch die vielen kleinen Bühnen und Initiativen in Köln und Bonn. Mit jährlich über 500 geförderten Projekten sind wir einer der größten Kulturförderer in der Region.



Wenn's um Geld geht

**Sparkasse  
KölnBonn**

## Erinnern an das Frauen- wahlrecht in Münzbildern weltweit



Ausstellung der Numismatischen  
Gesellschaft Bonner Münzfreunde e.V.

in der Sparkasse KölnBonn

Friedensplatz 1, 53111 Bonn  
(während der Öffnungszeiten)

03. September bis 09. November 2019

## 100 Jahre Frauenwahlrecht in Deutschland und anderen Staaten



Australien 50 Pence, 2003



Finnland 10 Euro, 2006

Deutschland: Am 12. November 1918, dem Tag nach Ende des Ersten Weltkriegs und Ausrufung der Weimarer Republik, formulierte der Rat der Volksbeauftragten den Aufruf: „Alle Wahlen zu öffentlichen Körperschaften sind fortan nach dem gleichen, geheimen, direkten, allgemeinen Wahlrecht auf Grund des proportionalen Wahlsystems für alle mindestens 20 Jahre alten männlichen und weiblichen Personen zu vollziehen.“ Bereits am 30. November trat das Reichswahlgesetz mit dem allgemeinen aktiven und passiven Wahlrecht auch für die Frauen in Kraft und am 19. Januar 1919 durften sie dann erstmals reichsweit zur Wahl für die verfassungsgebende Deutsche Nationalversammlung gehen.

Seither haben sich die Rahmenbedingungen für Wahlen auf dem Territorium des deutschen Staates mehrmals geändert, die Wahlbeteiligung ist tendenziell gesunken und der Anteil weiblicher Abgeordneter gestiegen – jedoch ohne bisher eine paritätische Besetzung des Bundestags oder der Länderparlamente zu erreichen.

## Zahlreiche Frauen der Alten und ...



Norwegen 10 Kroner, 2013



Kanada 1 Dollar, 2016

Die erste Frauenbewegung formierte sich in den USA wie in Europa vor allem als Bürgerrechtsbewegung. Gefordert wurden mehrheitlich

- das Recht auf Erwerbsarbeit,
- das Recht auf Bildung,
- das Recht auf politisches Handeln
- eine Gesellschaft auf neuer sittlicher Grundlage.

Die Frauen der ersten Frauenbewegung wurden Frauenstimmrechtlerinnen oder Suffragetten (vom lateinischen suffragium = Abstimmung) genannt.



Großbritannien 50 Pence, 2018



Irland 15 Euro, 2018

## der Neuen Frauenbewegung setzten sich weltweit für ihr Wahlrecht ein



Frankreich 10 Euro, 2017



USA 1 Dollar, 1979 bis 1981

Frauen sind nicht nur in politischen Gremien unterrepräsentiert, sondern sie arbeiten verbreitet in prekären Arbeitsverhältnissen und verdienen dabei weniger als ihre männlichen Kollegen. Sie besitzen weltweit nur einen marginalen Teil der finanziellen und materiellen Ressourcen und müssen in unterschiedlichem Ausmaß die Erfahrung von (sexueller) Gewalt machen.

Deshalb kämpfen seit mehr als 200 Jahren mutige Frauen für ihre Rechte als Bürgerinnen, zu denen anfangs vor allem auch das Wahlrecht zählte.



DDR 20 Mark, 1982



Spanien 20 Euro, 2011